

Fachgutachten Umwelt/Naturschutz

Inhalte

- **Bestandsdarstellung der Schutzgüter des UVPG:**

 - Mensch (extra Gutachten)

 - Landschaft (extra Gutachten)

 - Kultur und sonstige Sachgüter

 - Boden

 - Klima / Luft

 - Wasser

 - Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt

 - sowie die Wechselbeziehungen dieser Schutzgüter

- **Umweltauswirkungen des Vorhabens (Umweltverträglichkeitsprüfung)**

- **Maßnahmen zur Vermeidung nachteiliger Umweltauswirkungen**

- **Auswirkungen im Sinne der Eingriffsregelung**

- **Auswirkungen im Sinne NATURA 2000**

- **Auswirkungen im Sinne des besonderen Artenschutzes**



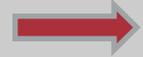
Schutzgut Tiere und Pflanzen

Relevante Wirkfaktoren:

- Rodung, Verdichtung, Versiegelung im Baufeld

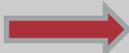


Biotopverlust

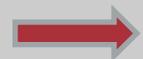


Veränderung des Landschaftscharakters

- Veränderung Wasserhaushalt (Trassenführung im Einschnitt, Gewässerverbau)

- Bau von zwei Schiffsliegeplätzen  **Biotopverlust, Scheuchwirkung**

- Bahnbetrieb  **Immissionen (Lärm, Schadstoffe)**



Kollisionsrisiko (Elektrifizierung)

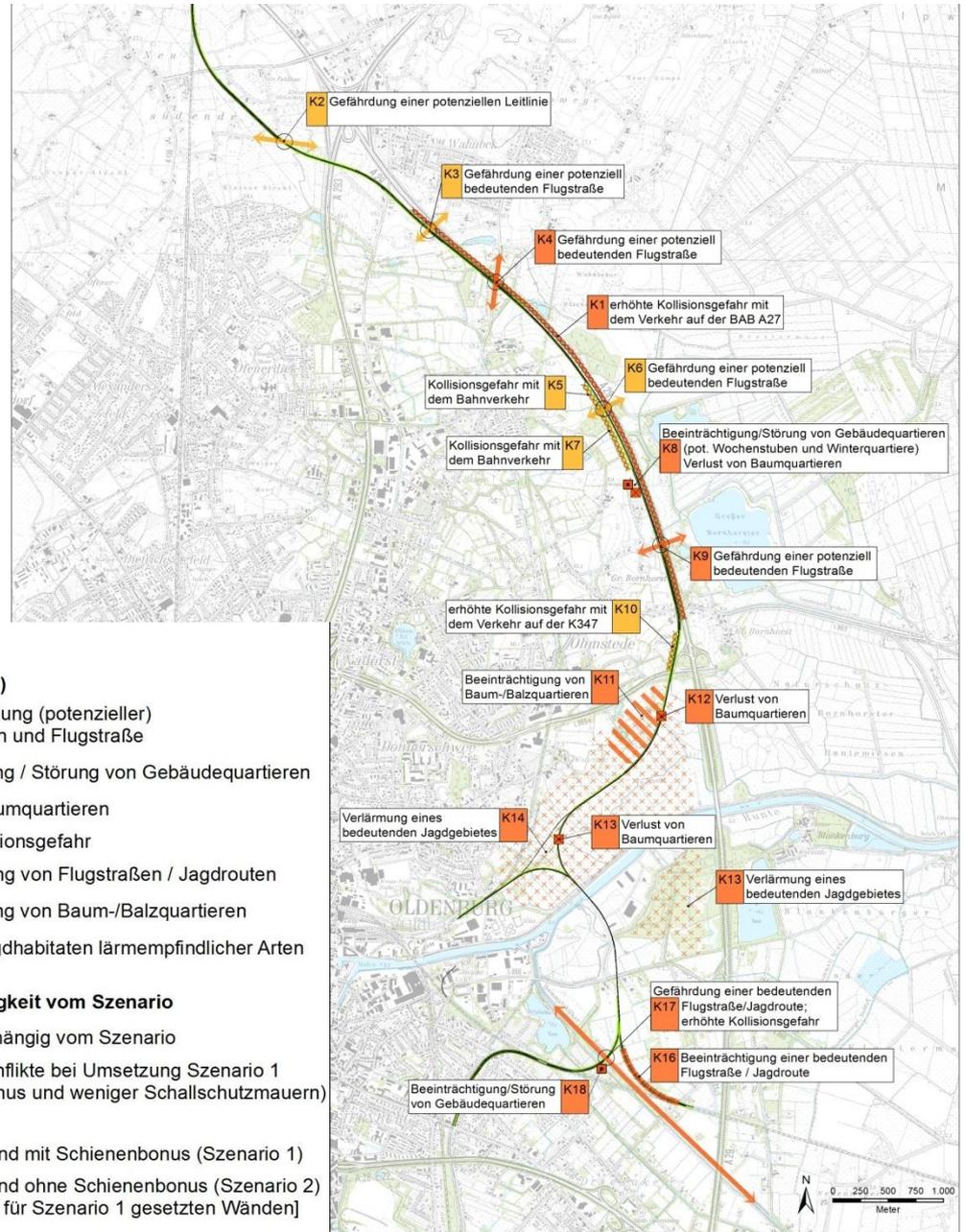


Konfliktpotential Fledermäuse

- Verlust/Störung von Quartieren
- Beeinträchtigung von Flugstraßen/Jagdrouten
- Kollisionsrisiko (Bahn, A29)

Vermeidung:

- Erhalt von Quartieren
- durchgehende Leitlinie + „Hop-over“
- Erhalt Flugstraßen



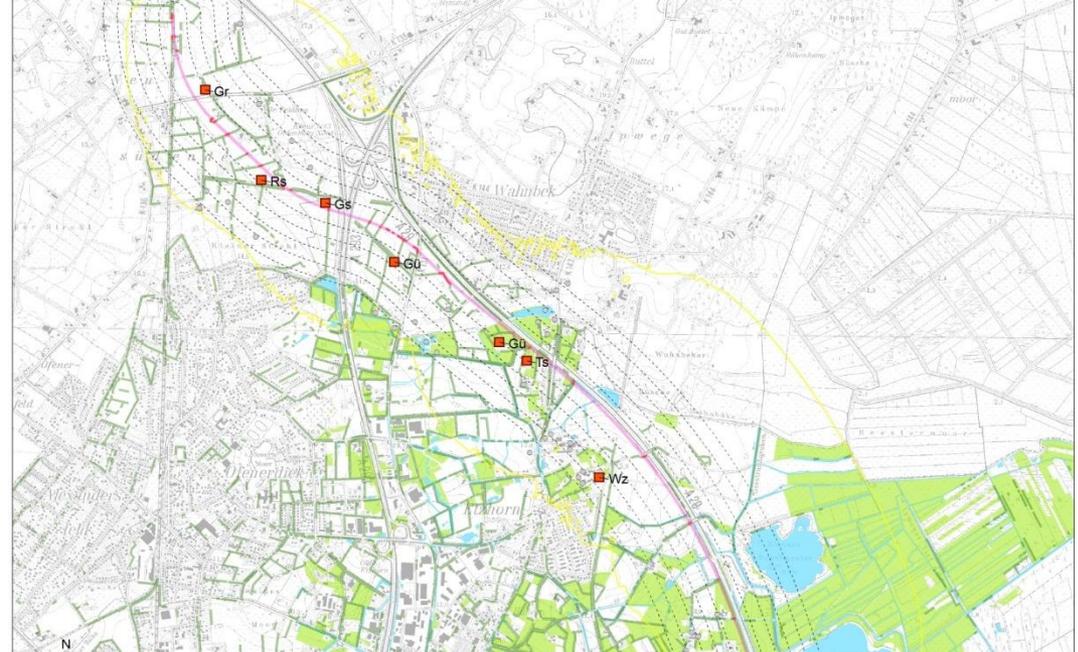


Konfliktpotential Vögel

- Verlust von Brutplätzen (im Trassenbereich und im Bereich der visuellen Effektdistanz von 100 - 200m)
- Kollisionsrisiko (Bahn, A29)
- Vogelschlag an Oberleitungen
- Weitere Scheuchwirkung durch Lärm ist nicht zu erwarten, da keine empfindlichen Arten im Bestand

Vermeidung:

- Erhalt von Höhlenbäumen
- Möglichst beidseitige Lärmschutzwände als Überflughilfe
- Vogelschutz an freistehenden Leitungen



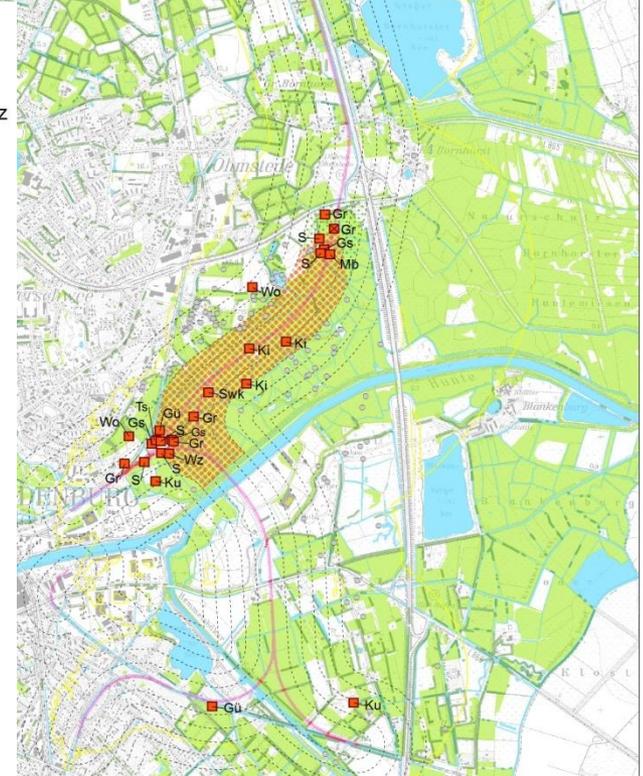
Konflikte Brutvögel

- ☒ Revierpaar auf der Bahntrasse
- Revierpaar, dessen artspezifische Effektdistanz durch die Bahntrasse unterschritten wird

- Gr Gartenrotschwanz (3)
- Gs Grauschnäpper (V)
- Gü Grünspecht (3)
- Ki Kiebitz (3)
- Ku Kuckuck (3)
- Mb Mäusebussard
- Rs Rauchschnalbe (3)
- S Star (V)
- Swk Schwarzkehlchen
- Ts Trauerschnäpper (V)
- Wo Waldohreule (3)
- Wz Waldkauz (V)

- Revierpaar ohne pot. Beeinträchtigungen
- Beeinträchtigung der Brutplatzeignung für Wiesenbrüter (Abstand zur Bahntrasse max. 200m)
- Verlust von Wallhecken

- Gewässer (2010)
- Spitzenschallpegel 58dB(tags)
- Eisenbahnumgehungstrasse





Konfliktpotential Boden, Wasser

- Verlust von Böden besonderer Werte
- Beeinträchtigung von Böden besonderer Werte
- Verrohrung / Verfüllung von Gewässern

Vermeidung:

- Baufeld möglichst schmal halten
- Bodenlager nicht im Bereich schützenswerter Biotope und Böden
- Schadstoffeinträge vermeiden

Ausgleichs bzw. Kohärenzmaßnahmen erforderlich

- Konflikte
Schutzgut Tiere und Pflanzen
Schutzgut Boden
- durch Bau und Anlage der Eisenbahnumgehungsstrasse
Totalverlust von:
- Geholzstrukturen
 - Einzelbäumen
 - Wallhecken (nach § 29 BNatSchG i.V.m. § 22 NAGBNatschG geschützter Landschaftsbestandteil)
 - Biototypen min. allgemeiner Bedeutung (Wertstufen III bis V)
 - besonders geschützten Biotopen (nach § 30 BNatSchG i.V.m. § 24 NAGBNatSchG)
 - Böden besonderer Werte
- innerhalb einer Trasse von ca. 30m.
- Eingriff in Gewässerstrukturen
Gewässerquerungen
- Durchlass
 - Verrohrung
 - Verfüllung
- Errichtung von Schiffsiegeplätzen
(→ Konfliktpotential im gesamten Hunteauf)



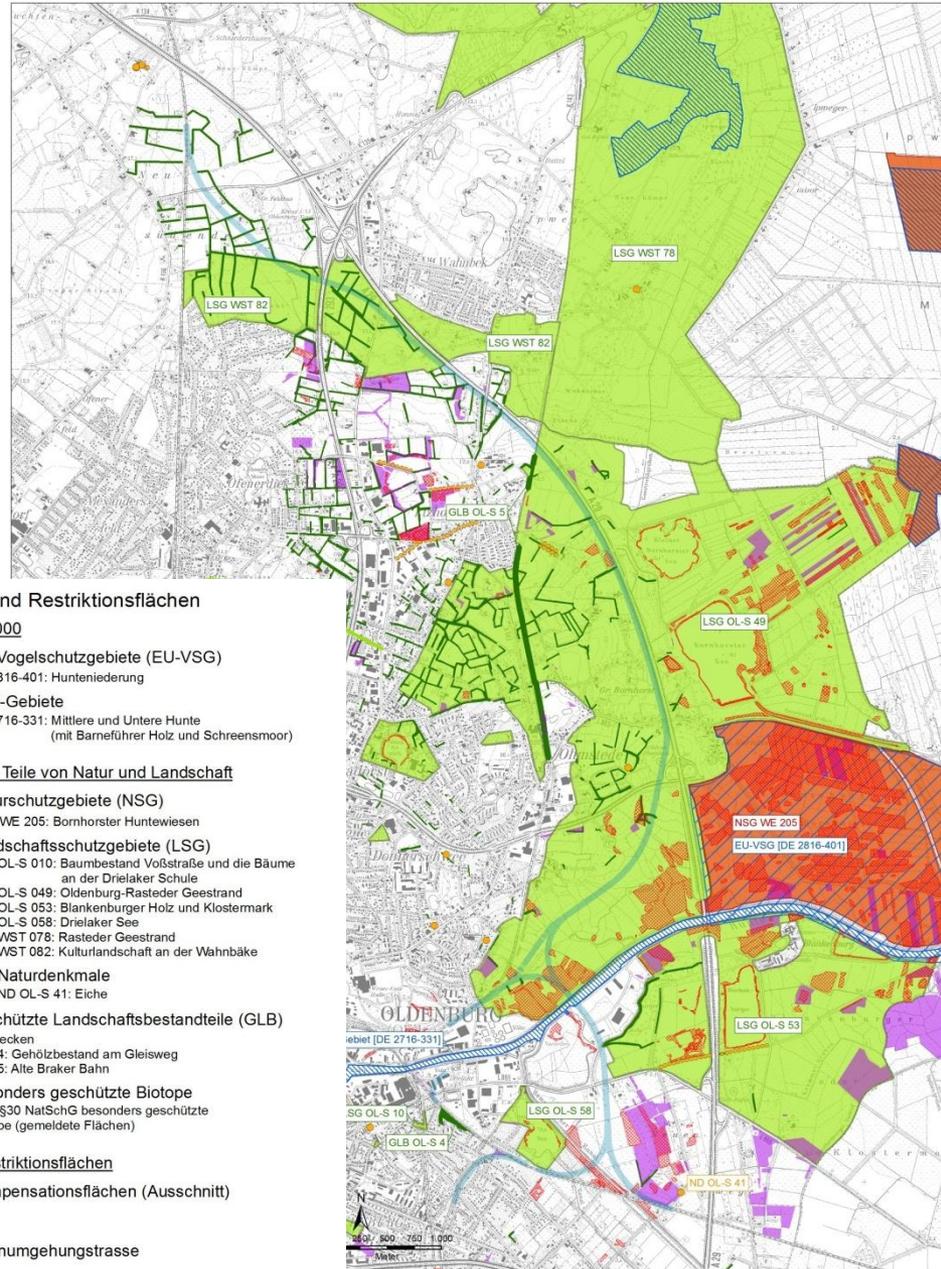
Konfliktpotential Schutzgebiete

- FFH-Gebiet Mittlere u. Untere Hunte
- LSGs
- Geschützte Landschaftsbestandteile
- Geschützte Biotope

Vermeidung:

- Angepasste Bauplanung (Linienführung, Bauzeiten, Trübungsvermeidung)

Evtl. Kohärenzmaßnahmen Kompensationsmaßnahmen



FFH-Verträglichkeit

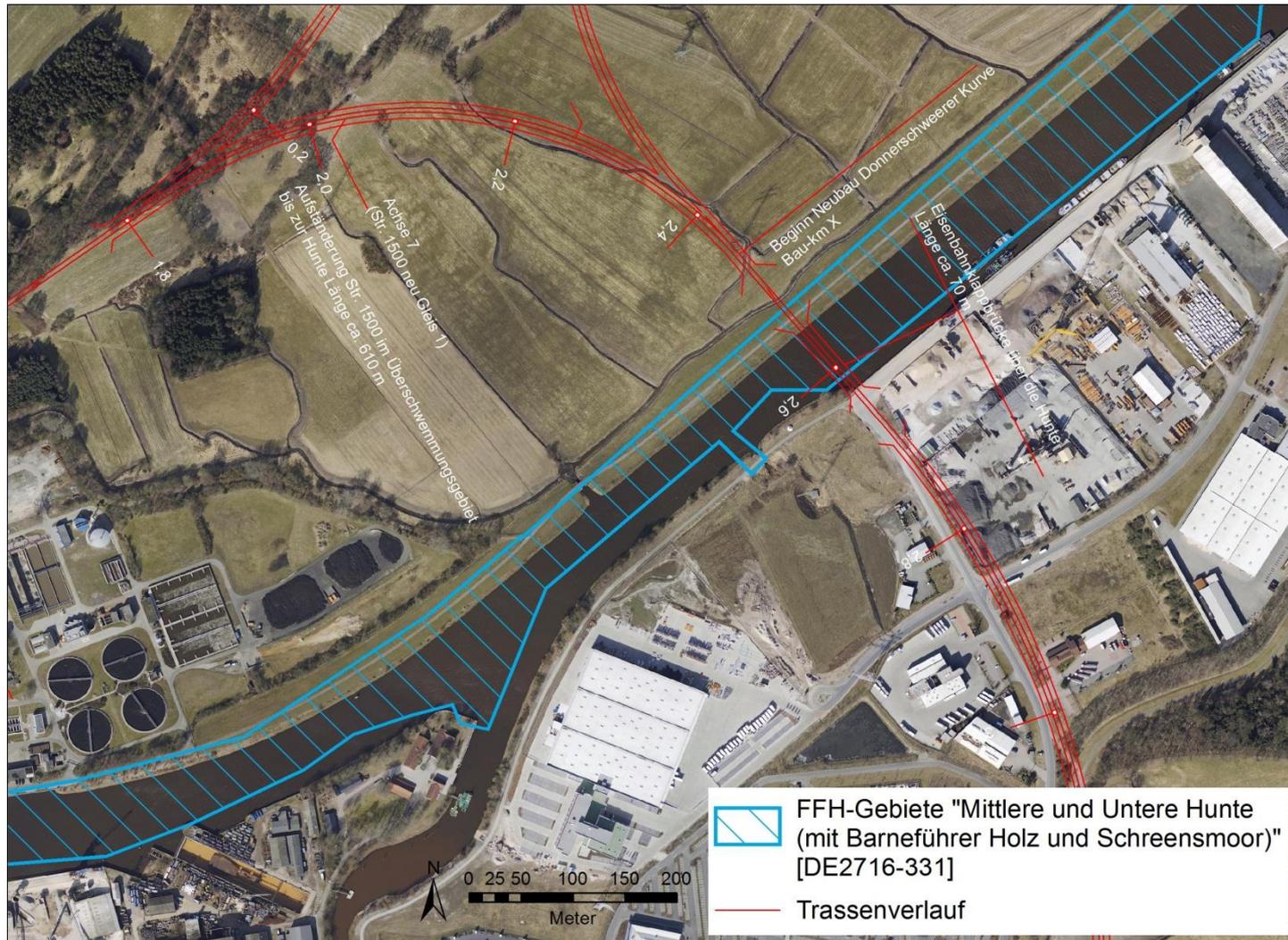
Natura 2000-Gebiete im Großraum des Vorhabens



Nr.	Kennziffer	Name	Ergebnis
1	DE 2716-331	Mittlere und Untere Hunte (mit Barneführer Holz und Schreensmoor)	Vorhabensbereich liegt im FFH-Gebiet
2	DE 2816-401	Vogelschutzgebiet Hunteniederung	Das Gebiet liegt im Wirkraum (Lärm)

FFH-Verträglichkeit

Mittlere und Untere Hunte (mit Barneführer Holz und Schreensmoor DE 2716-331)



FFH-Verträglichkeit

Mittlere und Untere Hunte (mit Barneführer Holz und Schreensmoor DE 2716-331)

- LRT FFH-RL:**
- (3260) Flüsse der planaren bis montanen Stufe ...: Mittlere Hunte; nicht im Vorhabensbereich
 - (6430) Feuchte Hochstaudenfluren ...; **keine im Vorhabensbereich ?**
 - (9110) Hainsimsen-Buchenwald ...; nicht im Vorhabensbereich
 - (91F0) Hartholzauenwälder ...; nicht im Vorhabensbereich
 - (91E0*) Auenwälder mit *Alnus glutinosa* ...: Barneführer Holz; nicht im Vorhabensbereich

 **Voraussichtlich** kein FFH-LRT betroffen

- Arten FFH-RL:**
- Bachneunauge: Mittlere Hunte; nicht im Vorhabensbereich (stationäre Art)
 - Flussneunauge: anadrome Wanderart, auch im Vorhabensbereich**
 - Meerneunauge: anadrome Wanderart, auch im Vorhabensbereich**
 - Steinbeißer : Mittlere Hunte; nicht im Vorhabensbereich (stationäre Art)
 - Lachs: anadrome Wanderart, auch im Vorhabensbereich**

 Arten FFH-RL (bau- anlage- und betriebsbedingt) betroffen



FFH-Verträglichkeit

Mittlere und Untere Hunte (mit Barneführer Holz und Schreensmoor DE 2716-331)

Mögliche Beeinträchtigungen:

(Flächeninanspruchnahme im FFH-Gebiet)

Beeinträchtigung der Wanderungen von Fischen und Neunaugen durch Lärm und Erschütterung

Beeinträchtigung der Wasser- und Sedimentqualität

- Ramm- und aquatische Baggerarbeiten möglichst außerhalb der Wanderzeiten
- erschütterungs- und lärmarme Bauverfahren
- Baumaßnahmen nur tagsüber, während Neunaugen ruhen
- Täglich maximal 10 Arbeitsstunden
- Bauverfahren möglichst ohne Beeinträchtigung der Wasser- und Sedimentqualität



FFH-Verträglichkeitsprüfung notwendig,
Beeinträchtigung der Schutz- u. Erhaltungsziele vermeidbar



Besonderer Artenschutz

44 BNatSchG: spezielle artenschutzrechtliche Prüfung

Prüfung der möglichen Betroffenheit von streng geschützten Arten:

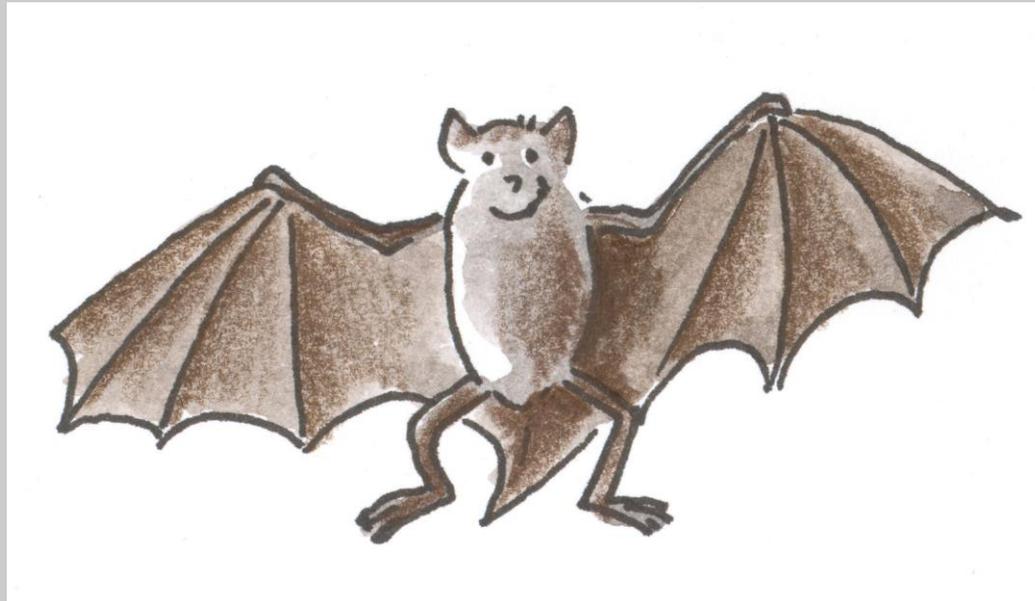
- **Arten des Anhangs IV der FFH-RL**

Fledermäuse: 12 Arten (Potenzialanalyse); **Vermeidungsmaßnahmen:**

- Keine Tötung von Individuen während der Baufeldfreimachung
- Keine Störung von Tieren durch nächtlichen Baubetrieb im Bereich von Flugrouten
- Keine populationsrelevanten Verluste von Fortpflanzungs- und Ruhestätten
- Keine Zerschneidung von Flugrouten
- keine Tötung von Tieren durch Kollision über das allgemeine Lebensrisiko hinaus

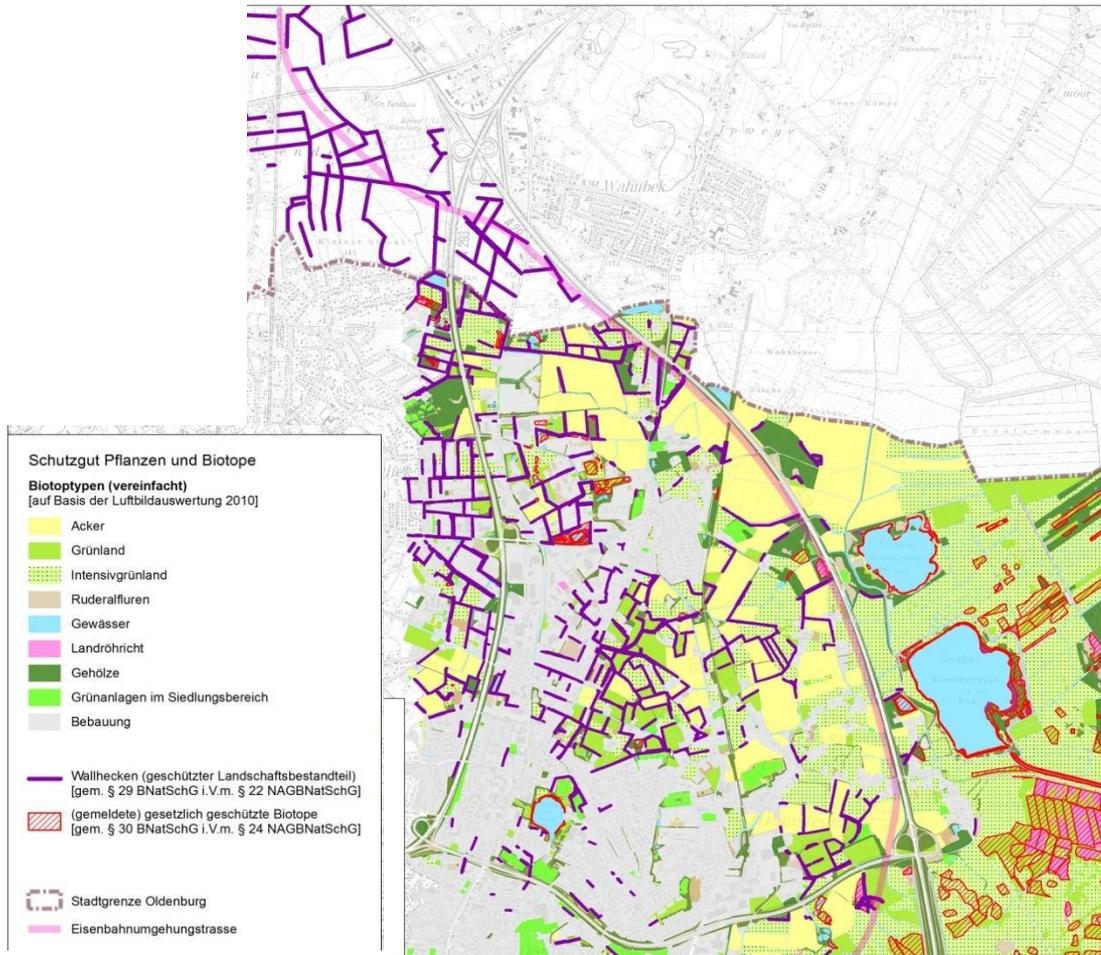
- **Europäische Vogelarten**

Vorkommen v.a. diverser Gehölzbrüter und Wiesenbrüter, durch geeignete **Vermeidungsmaßnahmen** Reduzierung der Tötung oder Verletzung von Tieren; keine Verschlechterung des Erhaltungszustands einer lokalen Population durch Störung; keine Vernichtung von Brutstätten während der Fortpflanzungszeit.

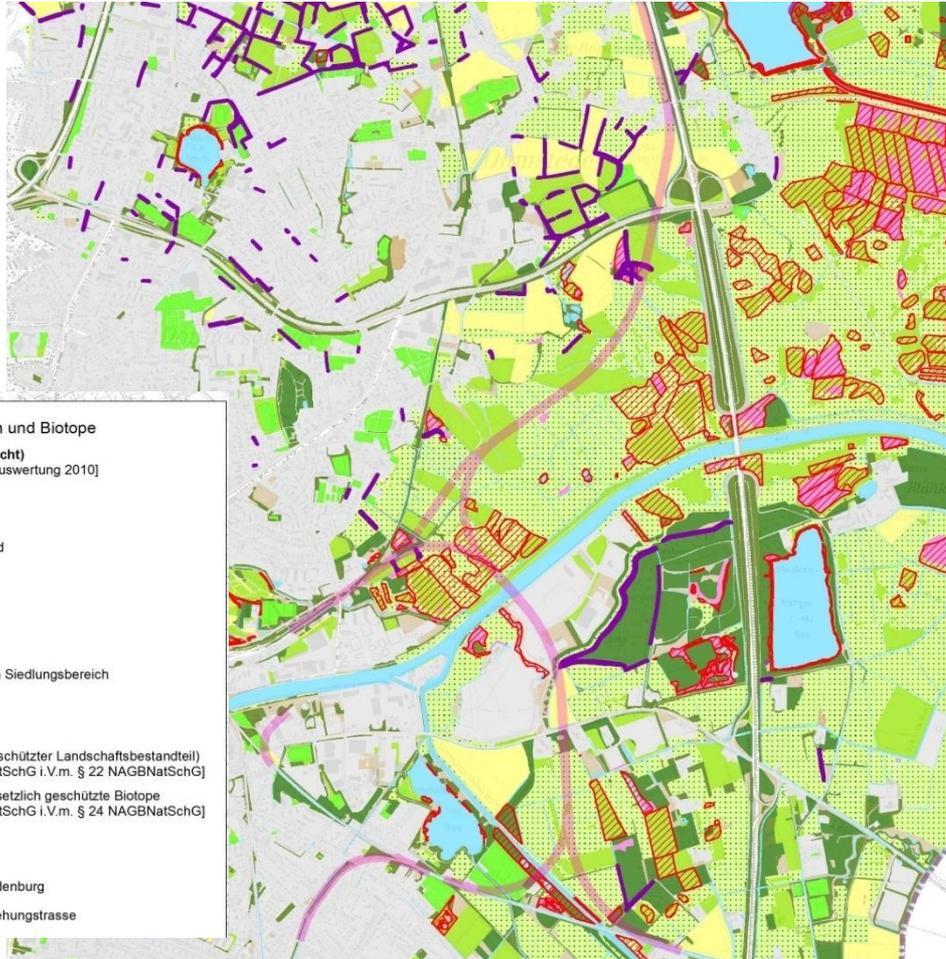


Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Biotope – Rasteder Geestrand



Biotope – Hunteniederung, Donnerschweer Wiesen





Brutvögel

Brutvögel (Datenzusammenstellung)

- Brutvogelkartierung 2008 (MORITZ 2008)
- Brutvogelkartierung 2010 Schwerpunkt Wiesenbrüter (NWP 2011)
- △ Begehung 2013 (KÜFOG)

Arten

- | | |
|-------------------------|-----------------------------|
| ◆ Gehölzbrüter | ◆ Brutvögel des Grünlandes |
| Fe Feldsperling (V) | Fl Feldlerche (3) |
| Gr Gartenrotschwanz (3) | Ki Kiebitz (3) |
| Gs Grauschnäpper (V) | W Wiesenpieper (3) |
| Gü Grünspecht (3) | ◆ Brutvögel an Gebäuden |
| H Haussperling (V) | D Dohle |
| Hä Bluthänfling (V) | M Mehlschwalbe (V) |
| Ks Kleinspecht (3) | Rs Rauchschnalbe (3) |
| Ku Kuckuck (3) | Se Schleiereule |
| Mb Mäusebussard | ◆ Brutvögel der Ruderalflur |
| Rk Rabenkrähe | Swk Schwarzkehlchen |
| S Star (V) | ◆ Brutvögel an Gewässern |
| Tf Turmfalke (V) | Tr Teichhuhn (V) |
| Th Tannenhäher | ◆ Röhrichtbrüter |
| Ts Trauerschnäpper (V) | Sr Schilfrohsänger (3) |
| Wo Waldohreule (3) | T Teichrohrsänger (V) |
| Ws Waldschepfe (V) | |
| Wz Waldkauz (V) | |
- (...) aktueller Gefährdungsgrad in Nds. (KRÜGER & OLTMANN 2007)

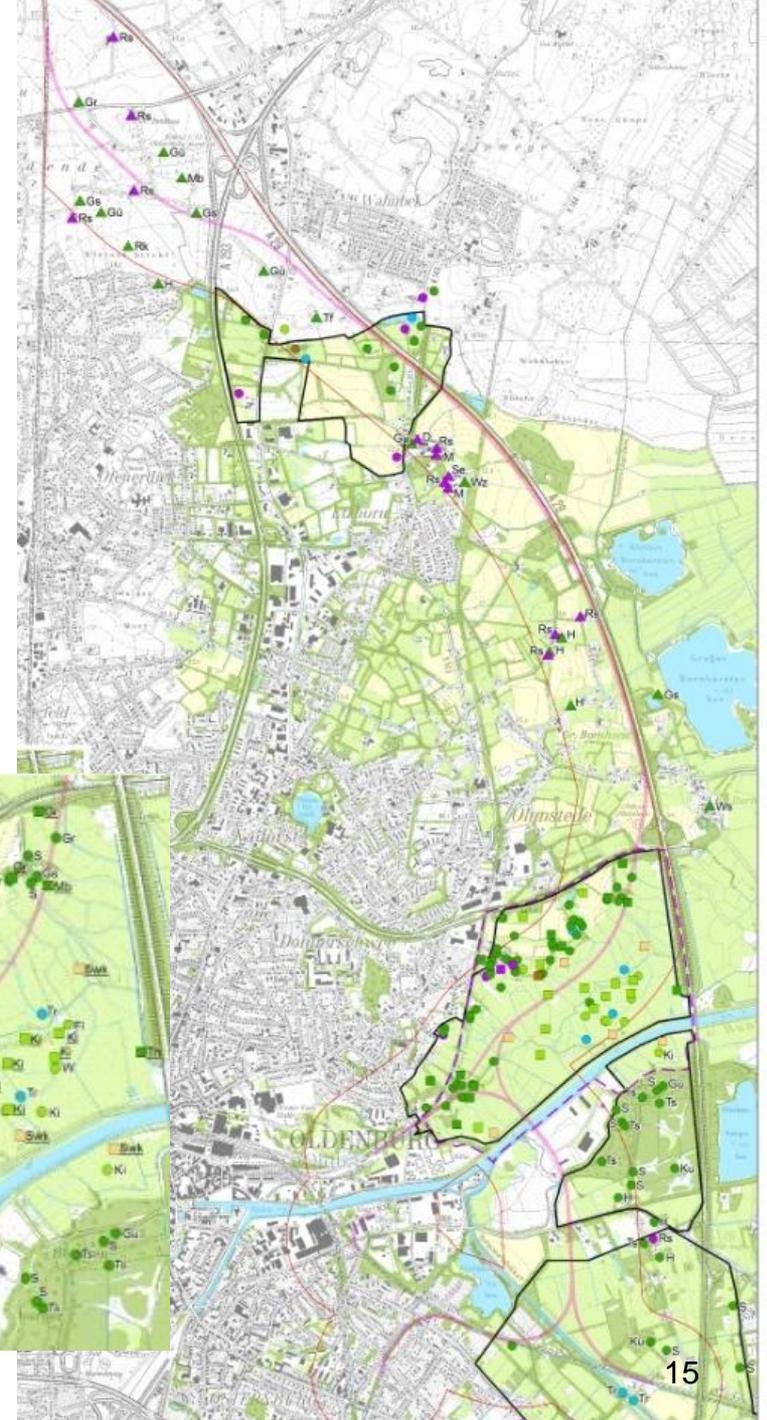
Untersuchungsräume

- Brutvogelkartierung 2008 (MORITZ 2008)
- Brutvogelkartierung 2010 (NWP 2011)

Vegetationsstrukturen

- (Luftbildinterpretation 2010 vereinfacht)
- Grünland
 - Acker
 - Gehölze
 - Gewässer

- Betrachtungsraum Brutvögel
- Eisenbahnumgehungstrasse





Fledermäuse

11 nachgewiesene Arten

- Aktivitätsdichte hoch
- Jagdgebiete
- Flugstraßen
- Quartiere

Status

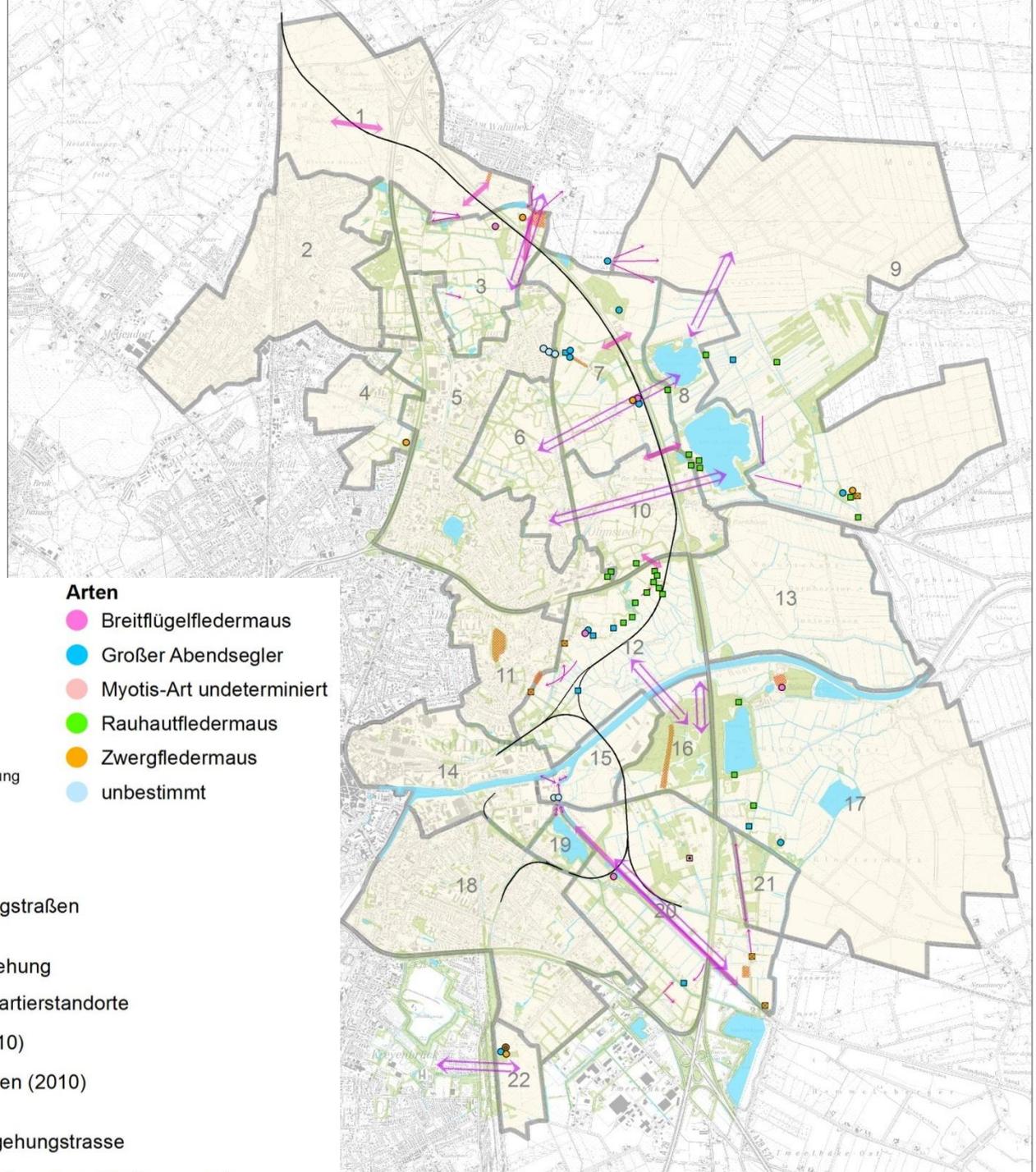
- ☒ Balzplatz
- ☐ Balzquartier
- Sommerquartier
- ▣ Winterquartier
- © Wochenstube

[Standort auf Kartendarstellung z.T. für bessere Lesbarkeit leicht verschoben]

Arten

- Breitflügel-Fledermaus
- Großer Abendsegler
- Myotis-Art undeterminiert
- Rauhaufledermaus
- Zwergfledermaus
- unbestimmt

- ➔ Flugwege
- ➔ potenzielle Flugstraßen
- ↔ funktionale Wechselbeziehung
- ▣ potenzielle Quartierstandorte
- Gewässer (2010)
- Gehölzstrukturen (2010)
- Eisenbahnumgehungstrasse





Sonstige Fauna

Bestand Fauna (ohne Avifauna und Fledermäuse)

2.3 Wichtige Gebiete mit besonderer Bedeutung für Arten und Biotope (nach LRP-Entwurf 2012 (dargestellt sind nur die von der Eisenbahnumgehungsstrasse tangierten Gebiete))

Bedeutung

- hohe Bedeutung
- potenziell hohe Bedeutung
- sehr hohe Bedeutung
- potenziell sehr hohe Bedeutung

Gefährdete Arten

- Seefrosch (*Pelophylax ridibundus*) (★ Rufe)
- TG 5 Rufe von Seefröschen
- Bergmolch (*Triturus alpestris*)
- Ringelnatter (*Natrix natrix*)
- Braune Mosaikjungfer (*Aeshna grandis*)
- Gebänderte Prachtlibelle (*Calopteryx splendens*)

Bereiche mit nachgewiesenen Amphibien-Vorkommen

potenzielle Amphibien-Sommerlebensräume

Gewässer (2010)

Eisenbahnumgehungsstrasse

